



Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.

Sektion der International Association for the Study of Pain (IASP)

Programm

4. Wissenschaftstag, Berlin, 29. Juni 2018, Hotel Abion Spreebogen Berlin

Thema: *Versorgungsforschung und Schmerz*

Ab 10:00 Uhr Kaffee/Eintreffen

10:40 Uhr

Begrüßung (Prof. Schmelz)

10:45 Uhr

Austausch und Information zu den Innovationsfondprojekten zum Schmerz (Prof. Casser / Hr. Isenberg)

- ❖ PAIN 2020 (Dr. Kaiser, Dr. Lindena, Hr. Isenberg und Konsortialpartner)
- ❖ POET (Prof. Pogatzki-Zahn)
- ❖ Rise-uP (Fr. Kerkemeyer)
- ❖ V-ACTonPAIN (PD Dr. Bernardy)
- ❖ SCHMERZ-NETZ (Prof. Zernikow)
- ❖ SMARTGEM: Smartphone-gestützte Migränetherapie (Dr. Reuter)
- ❖ Chil*M*FIRST: Entwicklungsbezogene, multimodale, interdisziplinäre Frühintervention im Rahmen eines strukturierten Therapiekonzeptes für Kinder mit Migräne (Prof. von Kries)
- ❖ RütmuS: Rückentherapie mit multimodaler Schmerztherapie (Prof. Riedel)

Diskussion zu den Projekten oben (Prof. Casser/Hr. Isenberg):

- **Wo stehen wir? Was können wir voneinander lernen? Wo sind unsere Probleme?**

12:30 Uhr

Workshop zu klar definierten Fragestellungen (Prof. Schmelz)

- Diskussion u. a. dieser Fragen:
Welche Fragen wollen wir eigentlich beantworten können?
- Wo stehen wir? Welche Fragestellungen sind derzeit dringend in der Schmerzmedizin und können durch Grundlagen/klassische RCTs etc. derzeit nicht gut bearbeitet werden?
- Wo sind die Limitationen bestehender Datenpools (z. B. von KEDOQ, Certkom, QUIPS und weiteren)?
Verschränkungsbedarf/-möglichkeiten, z. B. Kopfschmerz u. a.?
- Brauchen wir ein umfassendes Schmerzregister? Ist dieses überhaupt realistisch?

13:30 Uhr MITTAGSPAUSE

14:15 Uhr

Diskussion (Apl. Prof. Meißner)

- Welche Fragestellungen könnten wir ggf. auch mit GKV-Daten beantworten in Projekten, was bieten die GKV-Daten? – Input: u. a. Dr. Antje Freytag
- Welche weiteren Fragestellungen könnte es für zukünftige G-BA Projektanträge geben?: a) Versorgungsforschung, b) innovative Versorgungsmodelle

ca. 15:00 Uhr Kaffee/Pause

15:15 Uhr

Brainstorming/Sammlung zukünftiger Themen Wissenschaftstag (Prof. Sommer)

- Was wären Kernkompetenzen Schmerzgesellschaft/Unterstützungsleistungen?
- Beispiel Clinical Trial Center
- Projektwerkstatt
- Bei welchen Themen kann die Kooperation zwischen Grundlagenforschern und Kliniken konkret verbessert werden? Wo kann die Schmerzgesellschaft als Katalysator wirken, ggf. abstimmbare auf Ausschreibungen?

ENDE ca. 16:15 Uhr